

Wiedervernässung von Mooren

Hemmnisse und Lösungsansätze in Planung und Genehmigung

Erfahrung aus Baden-Württemberg und Bayern

**Dipl.-Ing. agr. Dr. Alois Kapfer,
Landschaftsökologe BVDL, Beratender Ingenieur IKBW
Moorschutzreferent Landesnaturschutzverband BW
Vorsitzender Verein „ Naturnahe Weidelandschaften“**

Ingenieurbüro für Landschaftsplanung + Landentwicklung

DR. KAPFER

Emminger Str. 74, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 / 94 880

Fax 07461 / 94 888

www.dr-kapfer.de



Erfahrungen aus der Sicht eines Moorkundlers und Renaturierungsplaners als Sachwalter des Projektträgers

- **Kleines, auf Auen und Moore spezialisiertes Planungsbüro**
- **Süddeutscher Blickwinkel**
- **Seit > 40 Jahren mit Mooren befasst**
- **Seit > 30 Jahren mit Gewässer-Renaturierung befasst**
- **Seit > 20 Jahren mit Moor-Wiedervernässung befasst:**
 - **20 Moore / Moorlandschaften von 10 bis 2.600 ha Größe und 6 verschiedenen Moortypen**
 - **5.830 ha Moorfläche untersucht / beplant**
 - **Ca. 685 ha Moorfläche in 2 Großprojekten wiedervernässt**
 - **2 Projekte (152 ha) seit Jahren im Genehmigungsverfahren**
 - **16 Projekte nach Gebietsanalyse seit Jahren im Wartestand zur weiteren Umsetzung (Objektplanung mit baulicher Ausführung)**

Hemmnisse	Lösungsansätze
Fehlender Flächenzugriff (Privateigentum, halböffentliches Eigentum)	Privilegierung des Moorschutz Übergeordnetes öffentliches Interesse (Staatsaufgabe) Unternehmens-Flurbereinigung
Fehlende / unzureichende Mittelbereitstellung	Langfristige Sonder-Finanzierung auf Ebene der Bundesländer

Hemmnisse	Lösungsansätze
<p>Fehlende Expertise bei Projektträger: Wiedervernässung = Bauprojekte</p> <ul style="list-style-type: none">- Projektsteuerung- Moorkunde (Hydro-geo-logie, Boku)- Naturnaher Wasserbau	<p>Installation übergeordnete Sonderbehörde mit (bau-)erfahrenen Mitarbeitern aus versch. Verwaltungen</p> <p>Ausbildung / Fortbildung</p> <p>Handlungsanleitungen / Standards</p> <p>Zuziehung externen Sachverständs</p>
<p>Schwierige Genehmigungsverfahren</p> <ul style="list-style-type: none">- Wasserrechtliche Sonderfälle- Viele Rechtskreise berührt- Fehlender Flächenzugriff	<p>Verankerung der Moore im Wasserrecht</p> <p>Wasserrechtliche Priorisierung der Moore</p> <p>Genehmigungsrechtliche Standards (z. B. beizubringende Unterlagen)</p> <p>Genehmigungs-Sammelfunktion (wie Flurbereinigung)</p>

Moor muss wieder nass – es geht!

